

Bedienungsanleitung – User manual

PROPAIN – RAGE

rage

DE

EN



Hinweis:

Dieses Booklet dient als Erweiterung zum allgemeinen Fahrradhandbuch nach EN ISO 4210-2 und geht auf die Besonderheiten des Modells Rage ein.

Das Modell Rage ist für Fahrer mit einem Gesamtgewicht von bis zu 120kg (inkl. Ausrüstung) zugelassen. Es kann jedoch noch zusätzliche Einschränkungen durch Komponentenhersteller geben, die unbedingt beachtet werden müssen.

Beachten Sie besonders folgende Symbole:

Gefahr:

Dieses Symbol deutet auf eine mögliche Gefahr für Ihr Leben und Ihre Gesundheit hin, wenn entsprechenden Handlungsaufforderungen nicht nachgekommen wird bzw. wenn entsprechende Vorsichtsmaßnahmen nicht getroffen werden.

Achtung:

Dieses Symbol warnt Sie vor Fehlverhalten, welches Sach- und Umweltschäden zur Folge haben kann.

RAGE

Hinweis:

Dieses Symbol weist auf Informationen über die Handhabung des Produkts oder den jeweiligen Teil der Bedienungsanleitung hin, auf die besonders aufmerksam gemacht werden soll.

Die geschilderten möglichen Konsequenzen werden in der Bedienungsanleitung nicht immer wieder beschrieben, wenn diese Symbole auftauchen.



Inhaltsverzeichnis

Rage – Spezifikationen	3
<i>Federungssystem</i>	3
<i>Schaltauge / Ausfallende</i>	4
<i>Federbein</i>	4
<i>Generelle Empfehlung M4-M8</i>	4
Federbein	4
<i>Prüfung der Kompatibilität</i>	4
<i>Freigegebene Federbeine</i>	5
<i>Wartung des Federbeins</i>	5
<i>Einstellen des Federbeins</i>	6
Federgabel	6
<i>Wartung der Gabel</i>	7
Ausfallenden / Schaltauge	7
ISCG Aufnahme	7
Flip-Chip	7
Gabelanschläge	7

Rage – Spezifikationen

Das Modell Rage ist ein Downhillbike. Die genaue Kategorie entnehmen Sie bitte dem „Fahrrad Handbuch Mountainbikes“, das Ihrem neuen Fahrrad ebenfalls beiliegt. Es ist unbedingt auf den bestimmungsgemäßen Gebrauch dieser Kategorie zu achten.

Beim Austausch von Anbauteilen ist unbedingt auf deren Kompatibilität zu achten. Im Zweifel wenden Sie sich direkt an Propain oder an einen Fahrrad Fachhandel in Ihrer Region.

Das Rage verfügt über folgende Spezifikationen:

Maximal zugelassener Federweg vorne:	203mm
Federweg hinten:	220mm
Federbein Länge:	241mm
Federbein Hub:	76mm
Federbein Buchsen (beidseitig):	22,2mm x 8mm
Tretlager:	83mm BSA
Bremsaufnahme:	Post Mount 160
Sattelstützendurchmesser:	31,6mm
Steuersatz:	Tapered: Oben: ZS44 / Unten: ZS56



①

②



③



④



Hinterradachse:	157mm Syntace X12
Nabenbreite hinten:	157mm
Kettenlinie:	56,5mm
Kettenführungsaufnahme:	ISCG05
Empfohlene Reifengröße:	650B (27,5")

Anzugsdrehmomente

Die Befestigungsschrauben des Federungssystems und des Rahmens müssen mit den unten aufgeführten Drehmomenten angezogen werden. Zusätzlich sollten diese Schrauben nach jedem Öffnen mit Loctite 243 (mittelfest) gesichert werden. Die Trockenzeit des Schraubensicherungsmittels ist zu beachten.

Federungssystem

Lagerpunkt	Anzugsdrehmoment
1)	25 Nm
2)	25 Nm
3)	9 Nm
4)	9 Nm

Schaltauge / Ausfallende

Das Schaltauge / Ausfallende wird mit 12 Nm angezogen.

Die X-12 Steckachse der Hinterachse wird mit 10-16 Nm angezogen.

Federbein

Die M8 Befestigungsschrauben des Federbeins werden mit 18 Nm angezogen.

Generelle Empfehlung M4-M8

Generelle Empfehlungen für Anzugsdrehmomente sind in der folgenden Tabelle zu finden. Dies gilt nur als allgemeine Empfehlung sollte es keine anderen Anweisungen geben. Auch hier empfehlen wir die Sicherung der Schrauben mit Loctite 243 (mittelfest).



Schraubengröße	Anzugsdrehmoment
M4	3 Nm
M5	6 Nm
M6	9 Nm
M8	18 Nm



Federbein

Der Rage Rahmen ist mit den meisten gängigen Federbeinen (in der Richtigen Länge und mit dem richtigen Hub) kompatibel. Es kann allerdings Ausnahmen geben. Bitte führen Sie deshalb beim Verbau eines anderen Federbein Modells eine Kompatibilitätsprüfung durch.

Prüfung der Kompatibilität

Beim Einbau eines anderen Federbeins ist darauf zu achten, dass dieses mit dem Hinterbau des Rage kompatibel ist. Die wichtigsten Punkte, die es hierbei zu beachten gilt, sind die Einbaulänge, der Hub und die Buchsenmaße an den Befestigungsenden des Federbeins. Das Federbein muss folgende Spezifikation aufweisen:

Federbein Länge:	241mm
Federbein Hub:	76mm
Buchsenbreite oben / unten:	22,2mm
Schraube oben / unten:	M8

Stimmen die Spezifikationen, kann das Federbein in den Hinterbau eingebaut werden um zu überprüfen, ob es im Fahrbetrieb Berührungspunkte zwischen Federbein und Rahmen geben könnte, die

schwerwiegende Beschädigungen hervorrufen können. Bei Luftfederbeinen lässt man dazu die gesamte Luft aus der Luftkammer und federt den Hinterbau einmal komplett durch. Wenn hierbei kein Kontakt zwischen Rahmen und Federbein festgestellt wird, kann das Federbein verwendet werden. Falls das Federbein verschiedene Hebel oder Einstellschrauben besitzt sollte die Kollisionsprüfung in allen Stellungen der Hebel durchgeführt werden.

Bei Federbeinen mit einer Stahlfeder sollte man die Stahlfeder zunächst herauserschrauben und es dann in den Rahmen einbauen. Hier muss der Hinterbau ebenfalls einmal durchgedrückt werden, um zu überprüfen ob das Federbein passt. Allerdings ist zu beachten, dass bei der Überprüfung ob es Kontakt zwischen Rahmen und Federbein gibt, noch entsprechender Platz für die Stahlfeder benötigt wird. Um dies sicherzustellen können Sie den Teller, auf dem die Stahlfeder im Federbein aufliegt, eingebaut lassen und diesen im eingefederten Zustand entlang der Kolbenstange auf und ab bewegen um ausreichend Platz für das Federbein sicherzustellen. Die Hebel und Einstellschrauben sollten auch hier in allen Stellungen getestet werden.

Freigegebene Federbeine

Generell gibt es beim RAGE keine Einschränkungen beim Verbau von Federbeinen. Stahlfederbeine oder Luftfederbeine können



gleichermaßen verwendet werden, wenn sie mit den angegebenen Maßen übereinstimmen. Die Prüfung der Kompatibilität muss jedoch in jedem Fall durchgeführt werden.

Wartung des Federbeins

Nur ein regelmäßig gewartetes Federbein wird über längere Zeit seine volle Funktionsfähigkeit beibehalten. Um dies zu gewährleisten sollten Sie einige Dinge beachten:

Reinigen Sie die Lauffläche des Federbeins nach jeder Fahrt, besonders bei extrem staubigen oder matschigen Bedingungen und schmieren Sie die Dichtungen an der Kolbenstange nach Empfehlung des Herstellers des Federbeins.

Je nach Verschmutzung empfehlen wir in regelmäßigen Abständen, mindestens jedoch jährlich, einen Dämpferservice beim Hersteller des Federbeins durchzuführen.

Bei Luftfederbeinen sollte mindestens halbjährlich die Luftkammer und deren Dichtung gereinigt werden (Air-Can Service). Dies kann beim Hersteller des Federbeins als auch in einem Fahrradgeschäft gemacht werden.

Sollten Sie sich bei einem der Punkte unsicher sein kontaktieren Sie Propain oder fragen Sie in einem Fahrradgeschäft in Ihrer Region um Rat.

Einstellen des Federbeins

Das Federbein sollte so eingestellt werden, dass beim Aufsitzen auf das Fahrrad der Dämpfer um maximal 30% einsackt (Negativfederweg). Die Empfehlung von Propain liegt hier bei 25%.



Bitte Sie hierzu einen Freund die Dämpferlänge beim Aufsitzen zu messen. Bei Luftdämpfern vieler Hersteller kann der Wert direkt an der Kolbenstange abgelesen werden.

Um den Negativfederweg einzustellen tauschen Sie bei Stahlfederdämpfern die Feder bzw. ändern Sie den Luftdruck bei Luftfederbeinen.

Falls Sie ein Stahlfederbein haben, können Sie die entsprechende Federhärte der folgenden Tabelle entnehmen.

Fahrgewicht (incl. Ausrüstung)	Empfohlene Federhärte
57kg	350 lbs/inch
64kg	400 lbs/inch



72kg	450 lbs/inch
80kg	500 lbs/inch
88kg	550 lbs/inch
97kg	600 lbs/inch

Zusätzlich muss die Geschwindigkeit beim Einfedern ausreichend gedämpft sein um Durchschläge zu vermeiden. Stellen Sie dazu die Einstellung „high speed compression“ oder „compression“ an Ihrem Federbein entsprechend ein.

Falsch eingestellte Federbeine können zu Beschädigungen am Rahmen, am Federbein oder anderen Anbauteilen führen. Außerdem können Stürze herbeigeführt werden die schwere Verletzungen zur Folge haben können. Falls Sie sich unsicher sind wenden Sie sich an Propain oder fragen Sie in einem Fahrradgeschäft in Ihrer Region um Rat.

Federgabel

Es dürfen Gabeln mit bis zu 203mm Federweg im Ragle verbaut werden. Eine Einbaulänge von 588mm (Maß von Vorderradachsmittle zu Oberkante der unteren Gabelbrücke) darf nicht überschritten werden. Längere Gabeln können am Rahmen zu Belastungen führen, für die er nicht ausgelegt wurde.



Im schlimmsten Fall kann es bei einer Missachtung der entsprechenden Einbaulänge der Federgabel zu einem Rahmenbruch kommen, der schwere Verletzungen zur Folge haben kann. Ein Rahmenbruch der durch diese Umstände geschehen sollte wird nicht von der Garantie gedeckt.



Wartung der Gabel

Nur eine regelmäßig gewartete Gabel wird über längere Zeit ihre volle Funktionsfähigkeit beibehalten. Um das zu gewährleisten sollten Sie einige Dinge beachten:

Reinigen Sie die Laufflächen der Gabel nach jeder Fahrt, besonders bei extrem staubigen oder matschigen Bedingungen und schmieren Sie die Dichtungen nach Anweisung des Herstellers der Federgabel.

Sollten Sie sich bei einem der Punkte unsicher sein kontaktieren Sie Propain oder fragen Sie in einem Fahrradgeschäft in Ihrer Region um Rat.

Ausfallenden / Schaltauge

Das Ausfallende auf der Antriebsseite dient zusätzlich als Schaltauge. Dieses hat eine Sollbruchstelle, sodass bei einem Schlag auf



das Schaltwerk der Rahmen nicht beschädigt wird. Propain empfiehlt dieses Ersatzteil vorsorglich zu kaufen um im Fall der Fälle Ersatz zu haben.

ISCG Aufnahme

Die ISCG Aufnahme ist an das Tretlager angeschweißt. Sie können somit direkt und ohne Adapter eine Ketteführung montieren.

Flip-Chip

Mit dem Flip-Chip am unteren Befestigungsende des Federbeins können Sie Ihr Fahrrad speziell an Ihre Anforderungen anpassen. Wenn Sie den Chip von der hohen in die tiefe Einstellung wechseln, erreichen Sie eine Tretlagerabsenkung von 5mm sowie einen um 0,5 Grad flacheren Lenk- und Sitzwinkel.

Gabelanschläge

Die schwarzen Anschlagpuffer für Doppelbrückengabeln sind seitlich an den Rahmen geschraubt. Sie schützen den Rahmen vor Beschädigungen durch die Standrohre der Doppelbrückengabel.



Notizen:

Please note:

This booklet is an extension to the general owner's manual, which is also enclosed in the scope of delivery, and only features certain particularities of the Rage model.

The Rage model is approved to be used by riders with a weight of up to 120kg / 264lbs (including gear). Additional limitations made by component manufacturers are possible and must be considered.

Pay particular attention to the following symbols:

Danger:



This symbol indicates an imminent risk to your life or health unless you comply with the instructions given or take preventive measures.

Attention:



This symbol warns you of wrongdoings which may result in damage to property and environment.

RAGE

Note:



This symbol provides you with information about how to handle the product or refers to a passage in the operating instructions that deserves your special attention.

The described possible consequences will not be repeated in the operating instructions every time one of the symbols appears.



Table of contents

Rage – specification	11
Tightening torque	11
<i>Suspension</i>	11
<i>Dropout / Derailleur hanger</i>	12
<i>Shock</i>	12
<i>General recommendation M4-M8</i>	12
Shock	12
<i>Compatibility check</i>	12
<i>Compatible shocks</i>	13
<i>Shock maintenance</i>	13
<i>Shock setup</i>	13
Fork	14
<i>Fork maintenance</i>	15
Dropout / derailleur hanger	15
ISCG socket	15
Flip-chip	15
Fork protection	15

Rage – specification

PROPAIN's Rage is a Downhill Bike. Please find the according category in the "user handbook bicycles" which is included in your bike delivery. Be sure to use your bicycle only according to the "intended use" specified by the category.

If you replace parts of your bicycle, please pay special attention to the hardware compatibility. If in doubt, please contact Propain or your local bike dealer.

The Rage has the following specifications:

Maximum front travel allowed:	203mm
Rear travel:	220mm
Shock length:	241mm
Shock travel:	76mm
Shock mount top and bottom (both sides):	22,2mm x 8mm
Bottom bracket:	83mm BSA
Break mount:	Post Mount 160
Seat post diameter:	31,6mm
Headset (S.H.I.S.):	Tapered: Top: ZS44 / Bottom: ZS56



①

②



③



④



Rear wheel axle:	157mm Syntace X12
Rear hub width:	157mm
Chain line:	56,5mm
Chain guide mount:	ISCG05
Recommended tire size:	650B (27,5")

Tightening torque

The mounting bolts of the frame and suspension have to be tightened according to the table below. After untightening any bolts Propain recommends using Loctite 243 (medium) before tightening the bolts again. Please also consider the drying time of Loctite.

Suspension

Bearing	Tightening torque
1)	25 Nm / 18,44 ft lb
2)	25 Nm / 18,44 ft lb
3)	9 Nm / 6,64 ft lb
4)	9 Nm / 6,64 ft lb

Dropout / Derailleur hanger

The dropout and derailleur hanger need to be tightened using 12 Nm / 8,9 ft lb.

The rear X-12 axle needs to be tightened using 10-16 Nm / 7,38-11,8 ft lb.

Shock

The M8 bolt screws of the shock need to be tightened using 18 Nm / 13,28 ft lb.

General recommendation M4-M8

You can find general recommendations in the following table in case there are no other instructions on spare parts. Propain also recommends using Loctite 243 (medium) to secure those screws.



Size of the screw	Tightening torque
M4	3 Nm / 2,21 ft lb
M5	6 Nm / 4,42 ft lb
M6	9 Nm / 6,64 ft lb
M8	18 Nm / 13,28 ft lb



Shock

The Rage frame is compatible with most of the shocks available on the market (with the correct length and travel). Nevertheless, there are exemptions which is why Propain always recommends a check of compatibility when installing a new shock into the bike.

Compatibility check

When installing another shock into the bike, you have to make sure it is compatible with the frame. The first important point is to check the specifications of the new shock.

It needs to have the following specifications:

Shock length:	241mm
Shock travel:	76mm
Shock hardware top and bottom:	22,2mm x 8mm

If the specifications are identical, the shock can be installed into the bike to check if there are any points of contact when riding the bike. Points of contact could damage the bike severely, which in the worst case could lead to a crack in the frame and / or a crash when riding the bike.

Air shocks: Release all the air from the shock to compress it all the way and check for any points of contact between the frame and the shock. If there are any levers on the shock, please also check them in every position for points of contact. If there is no contact between shock and frame, it can be used without any doubt.

Coil shocks: To check the compatibility of shocks using a steel spring (coil), remove the spring from the shock, but leave the disk that supports the spring in the shock. Now you can compress the shock as well and check for any points of contact moving the disk up and down the piston rod. Also check for any contact points adjustment levers on the shocks could cause.

Compatible shocks

There are no restrictions on shocks that are approved to be used with the Rage model. Air and Coil shocks are equally approved to be used. Nevertheless, you still must perform a test of compatibility because changes of the shock by the manufacturer are possible anytime.



Shock maintenance

Permanent excellent performance of the shock can only be guaranteed if it is serviced periodically. To ensure that you should keep a few things in mind:

Clean the running surface of the shock after every ride, especially in extremely dusty or muddy conditions. Lubricate the seal at the piston rod according to the manufacturer's instructions.

Depending on the conditions but not less than every year, Propain recommends doing a shock service at the manufacturer.

Not less than twice per year you should do an air can service with your air shock. This can be done at either a bike dealer in your region or at the manufacturer of the shock.

If you are uncertain in any of the points mentioned above, please do not hesitate contacting Propain or your local bike dealer.

Shock setup

Your shock needs to be set up correctly to ensure your bike performs well. Wrongly set up shocks can cause damages to the frame or its spare parts. Furthermore, it can cause crashes and in the worst case severe injuries.

Your shock is set up correctly if it compresses not more than 30% when you sit on the bike (SAG). Propain's recommendation is 25% for this bike.



Ask a friend for help to find the right air pressure or the right steel spring. He can either measure the remaining visible length of the piston rod or read the number of the SAG indicator that is visible on most of the recent air shock's pistons.

To adjust the SAG, please change the air pressure. Before measuring the SAG again compress the shock several times to make sure the pressure has distributed into all air chambers inside the shock.

When using a coil shock, you can find your right spring in the table below.

Rider weight (with all gear)	Recommended spring
57kg / 125lbs	350 lbs/inch
64kg / 141lbs	400 lbs/inch
72kg / 158lbs	450 lbs/inch
80kg / 176lbs	500 lbs/inch
88kg / 194lbs	550 lbs/inch
97kg / 213lbs	600 lbs/inch



In addition to the according SAG adjustments, the compression speed has to be dampened to avoid a "bottom out". To adjust this setting turn the screw or lever on your damper saying "compression" or "high speed compression". If you experience "bottom out" with your setting increase the compression damping.

"Bottoming out" your suspension can lead to damage of the frame, parts and / or the shock.

If you are uncertain in any of the points mentioned above, please do not hesitate contacting Propain or your local bike dealer.

Fork

Forks with up to 203mm of travel are approved to be used with the Rage. A fork length of more than 588mm must not be used as it leads to forces on the frame for which it was not approved. The fork length is measured from the middle of the front axle to the top of the lower fork crown.

In the worst case scenario, the use of a too long fork could result in a crack or damage of the frame while riding the bike. This could cause a crash and / or severe



injuries. The warranty claim expires under these circumstances.

Fork maintenance

Permanent excellent fork performance can only be guaranteed if it is serviced periodically. To ensure that you should keep a few things in mind:

Clean the running surface of the fork after every ride, especially in extremely dusty or muddy conditions. Lubricate the seal at the piston rods according to the manufacturer's instructions.

If you are uncertain in any of the points mentioned above, please do not hesitate contacting Propain or your local bike dealer.

Dropout / derailleur hanger

The dropout on the drive side is also used as the derailleur hanger. It has a predetermined breaking point to avoid damage of the frame if the derailleur gets hit by an object. Propain recommends to buy this spare part in advance to have a quick replacement in case of damage.



ISCG socket

The ISCG socket is welded directly onto the frame. You can easily and without the use of adapters put a chain guide on your bike.

Flip-chip

The flip-chip at the lower mounting point of your shock helps you adjusting your bike to your personal preferences. If you change it from the high to low position, the bottom bracket is lowered by 5mm. In addition to that, your head and seat angle are levelled out by 0,5 degrees.

Fork protection

The black fork protection pads are bolted onto the side of the frame. The pads protect the frame from damages caused by the dual crown fork.



Notes:



Propain Bicycles GmbH

Schachenstr. 39
88267 Vogt

Tel.: 0751 20180222
Fax: 0751 95866546
info@propain-bikes.com

HRB 726790 Handelsregister Ulm
Geschäftsführer: David Assfalg
und Robert Krauss

